



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81
E-Mail: kontakt@elk-wue.de
www.elk-wue.de

Pressemitteilung

8. Mai 2008

Steigendes Interesse an Taufe in der evangelischen Kirche

„Orientierungshilfe“ der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) erschienen

Tübingen/Berlin. Die Bereitschaft von Eltern, ihre Kinder taufen zu lassen, sei in den letzten 30 Jahren stetig gestiegen, erklärt die Tübinger Dekanin Dr. Marie-Luise Kling-de Lazzer. Dem zunehmenden Interesse kommt die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) entgegen mit einer jüngst in Berlin vom EKD-Ratsvorsitzenden Bischof Wolfgang Huber vorgestellten „Orientierungshilfe zu Verständnis und Praxis der Taufe in der evangelischen Kirche“. Zu dem zwölfköpfigen Autorenteam gehörte neben Dekanin Dr. Kling-de Lazzer auch der Tübinger Neutestamentler Professor Dr. Hans-Joachim Eckstein.

„Die Pluralisierung der Lebensverhältnisse bringt es mit sich, dass sich auch die Taufpraxis verändert hat“, erklärt Dekanin Dr. Kling-de Lazzer. So habe sich das Taufalter in hohem Maße ausdifferenziert und reiche heute von drei Monaten bis ins Konfirmationsalter. Zunehmend wollten sich auch Erwachsene taufen lassen. Die Orientierungshilfe gehe auf diese veränderte Praxis ein, halte fest, was ökumenisch erreicht wurde und stelle in verständlicher Sprache den theologischen Gehalt der Taufe dar. „Wer das Büchlein liest, wird nachher besser sagen können, was es heißt: Ich bin getauft“, zeigt sich die Dekanin überzeugt: „Für alle, die mit praktischen Fragen der Taufe befasst sind, gibt die Schrift zudem Anregungen und Hilfen für die praktische Gestaltung des Taufgottesdienstes.“

Der Orientierungshilfe zufolge ist die Bereitschaft von Eltern, ihre Kinder taufen zu lassen, von 82 Prozent der westdeutschen evangelischen Kirchenmitglieder im Jahr 1972 über 88 Prozent im Jahr 1982 auf 95 Prozent im Jahr 2002 gestiegen. „Die Ergebnisse der vierten Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung der EKD haben erneut herausgestellt, wie stark der Wunsch vieler Menschen ist, an den Wendepunkten des Lebens kirchlich begleitet zu werden“, sagte der EKD-Ratsvorsitzende Bischof Wolfgang Huber bei der Vorstellung der Orientierungshilfe am Dienstag, 6. Mai in Berlin: „Diese Begleitung durch die kirchlichen Amtshandlungen muss eine hohe Qualität aufweisen im Blick auf die theologische Klarheit und liturgische Prägnanz ebenso wie in der Art, in der den beteiligten Menschen Wertschätzung entgegengebracht wird.“

Die 64-seitige Orientierungshilfe ist im Gütersloher Verlag erschienen und zum Preis von 4,95 Euro im Buchhandel erhältlich. Sie steht außerdem in vollem Umfang zum kostenlosen Download bereit unter www.ekd.de.

Peter Steinle